# Gemeindebrief

## Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Jürgen Ölper

Kirchengemeindeverband Nordwest in Braunschweig

Ausgabe Nr. 4/22 - Dezember 2022 bis Februar 2023

Ehre sei Gott im Himmel! Denn er bringt der Welt Frieden und wendet sich den Menschen in Liebe zu.
(Lukas 2,14)

# Grußwort

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

Die Jahreslosung 2023:

*„Du bist ein Gott, der mich sieht. Genesis 16,13 (Luth)“*

Wie schön ist es, gesehen zu werden! Meint es ja immer etwas mehr als „gesehen werden“. Wenn ich jemanden anschaue, möchte ich ihn oder sie auch wahrnehmen, erfahren, wie es ihm oder ihr geht.

Ist mein Gegenüber voller Freude und Hoffnung oder auch mal mut- und kraftlos und wieviel Zeit nehme ich mir, einen vertrauten Menschen anzusehen - mit Zeit anzusehen?

Die Falten um die Augen, auf der Stirn, um den Mund? Lachfalten? Sorgenfalten? Was ist dort in den Augen meines Nächsten zu erkennen von der Last und der Freude des Alltags und des Lebens im Ganzen?

Grund zu Sorgenfalten gibt es genug. Von einer Zeitenwende ist die Rede und von „härteren Jahren“.

Was auch immer kommen mag, es bleibt aufgehoben im Wechsel der christlichen Festzeiten und der „Guten Nachrichten“, die mit diesen Festen verbunden sind.

Der Advent steht vor der Tür mit weniger Licht und weniger Wärme als in den Vorjahren – es wird Energie gespart. Aber begonnen hat ohnehin alles nur mit einem Stern am Himmel – dem Weihnachtsstern – mit einer Energie ganz anderer Art.

An den Kirchen und Gemeindehäusern wird der Weihnachtsstern zu sehen sein und hinter so manchem Fenster. Das Licht soll uns daran erinnern, dass wir „angesehen werden“ von Gott. Wir haben ein „Ansehen“ bei ihm. Wem danach ist, der kann sich auf den Weg machen, um diesem „Ansehen“ von Gott in der Geschichte von Hagar, Ismael, Abraham und Sara auf die Spur zu kommen. Nachspüren, wie wohltuend es ist, in aller Not und

Scham angenommen zu sein. Dort, wo Neid und Streit war, kann ein neues geschwisterliches Miteinander entstehen, weil Gottes Bote den Frieden bringt.

Dort, wo Not und Gewalt herrschen, soll Frieden einziehen. Frieden braucht das Ansehen der einzelnen Person, den Respekt vor dem Leben eines jeden Menschen.

Am dritten Advent werden wir das Friedenslicht in der Wichernkirche von den Pfadfindern entgegennehmen. Dieses Licht bewahren wir bis zum Sonntag nach Epiphanias in der Wichernkirche auf.

Dann feiern wir auch das Gründungsfest unserer neuen Gemeinde Katharina von Bora. Auch dieser Zusammenschluss aus den Gemeinden in Lamme, Ölper, Lehndorf und dem Kanzlerfeld ist ein neues, friedvolles und geschwisterliches Zeichen der evangelischen Christen in den umliegenden Ortsteilen.

Ich wünsche Ihnen in diesen Zeiten, dass Sie sich „gesehen“ fühlen im Privaten, in den Aufgaben des Alltags und dass wir dieses „Angesehen sein“ gemeinsam in unser Gemeinden leben.

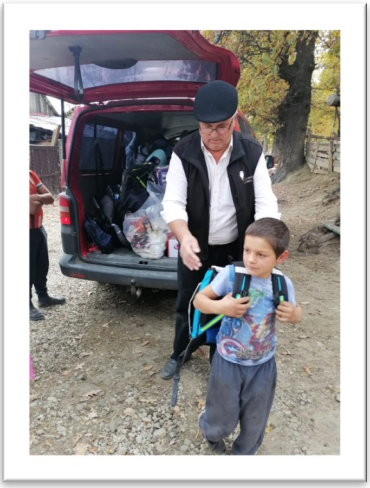
Gottes Segen möge Sie durch die Advents- und Weihnachtszeit geleiten!

*Stefan Behrendt*

# Rumänienhilfe aktuell

Liebe Freunde und Förderer der Rumänienhilfe,

erst kürzlich fand am 22. Oktober wieder eine Verteilung von Hilfsgütern in der von uns unterstützten Region in Rumänien statt, wie ihr auf den Bildern mit Gheorgel - dem Chef der Fundatie in Burla - sehen könnt.



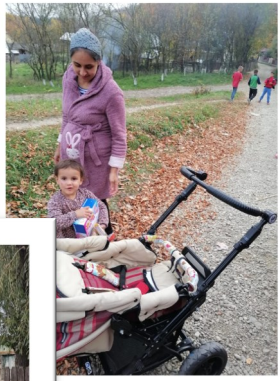
Die Not der Menschen ist durch die Nähe zur Ukraine durch den dortigen Angriffskrieg weiter gestiegen. Die Fundatie stößt fast an ihre Leistungsgrenze, denn die zur Verfügung stehenden Hilfsgüter sind fast nahezu aufgebraucht und der Winter naht.

Aber die Zuversicht, diese Krise zu überstehen, ist der Antrieb für die ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter der Fundatie, auch wenn die Situation für die Menschen vor Ort sehr ernst ist.

Der Vorstand der Fundatie bedankt sich für die Hilfe und wünscht ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

*Für die Rumänienhilfe Ölper*
*Werner Seelemeyer &*
*Joachim Viedt*

**Bitte helfen Sie uns in Burla!**



**Geldspenden** bitte auf das Konto der:

Ev.-luth.-Kirchengemeinde St.-Jürgen
Braunschweigische Landessparkasse
IBAN DE18 2505 0000 0001 6406 22

Kennwort: **Rumänienhilfe**

Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie von der Kirchengemeinde.

# Gemeindefest 2022 in Ölper

Endlich wieder feiern!

Der Regen hielt sich zurück, die Sonne war gnädig, die Laune bestens. Am 02. Oktober haben wir in Ölper nach 3 Jahren wieder ein Gemeindefest gefeiert.

Nachhaltig, fröhlich für jung und alt. Es gab Popcorn und Zuckerwatte, Kinderschminken, Flohmarkt, Waffeln und Schokolade, einen Büchertisch, rumänische Körbe, Eier und Wein.

Wir haben uns das leckere selbstgebackene Brot schmecken lassen, die Suppe gemeinsam ausgelöffelt und es uns auch sonst an Grill, Bierwagen und Getränkestand, bei Kaffee und Kuchen gut gehen lassen.

Es gab Aktionen von der Feuerwehr und Treckerfahrten; zum Abschluss ein Live Open-Air Jazzkonzert und zu Beginn einen sangesfreudigen Gottesdienst in einer sehr gut besuchten Kirche. (Ich hoffe, ich habe nichts vergessen, aber bestimmt doch bei so viel Angebot.)

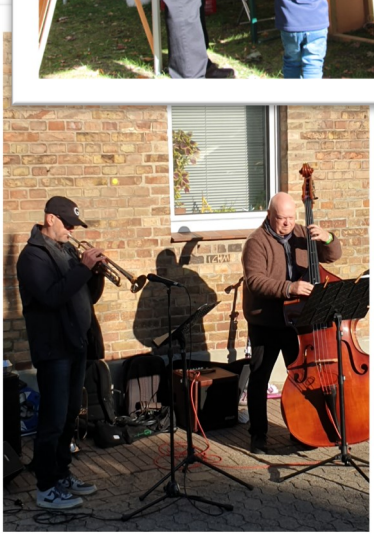
Es war herrlich und tat gut, das Leben und die Gemeinde mal wieder zu feiern, sich zu treffen, zu schnacken und zu schmausen.

Vielen, vielen Dank allen Helfer*innen! Ohne die große Zahl an Engagierten könnte so ein Fest nicht gelingen.

Der Erlös des Gemeindefestes ist in diesem Jahr zu 50% für die Rumänienhilfe bestimmt und zu 50% für die Erhaltung der Kirche St. Jürgen. Da wir aber noch auf Rechnungen warten, wissen wir noch nicht, wieviel Geld ‚übrig' geblieben ist.

*Dennis Sindermann*

Fahrrad – AG



# Wir lassen den Dom am Burgplatz...

...feiern aber Karneval in Ölper!

Bald beginnt wieder unsere geliebte fünfte Jahreszeit (jedenfalls gibt es etliche Liebhaber). Und das heißt auch: Die Vorbereitungen für den nächsten närrischen Gottesdienst in St. Jürgen laufen an. Bunte Kostüme, Reime und entsprechende Musik – natürlich mit Narhalla-Marsch, werden den Gottesdienst prägen.

Wir nehmen uns, die Kirche und manches mehr auf‘s Korn, lachen und singen uns zur Freude und Gott zur Ehre.

Herzliche Einladung mit oder ohne Kostüm in die kühle Kirche St. Jürgen:

**Sonntag, 19.02.2023, 11:00 Uhr!**

(Und anschließend dann zum Schoduvel?!)

*Dennis Sindermann*

# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Unerwartete Reise

Maria ist eine junge Frau aus Nazareth. Sie ist verlobt mit Josef, einem Zimmermann. Eines Tages erscheint ein Engel im Zimmer: „Hab keine Angst. Du wirst Gottes Sohn zur Welt bringen. Er wird ein König sein." Maria wird schwanger, und sie denkt oft an die Worte des Engels. Doch bald kommt die nächste Überraschung: Sie müssen nach Bethlehem wegen der Volkszählung. Es ist eine beschwerliche Reise. Über Bethlehem steht ein großer Stern, und Maria spürt: Ihr Kind wird eine besondere Überraschung für die Welt.

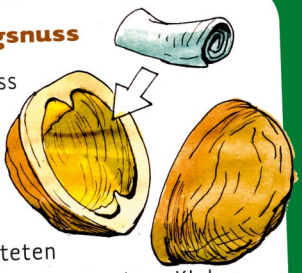
## Zucker mit Aroma

Beklebe zwei saubere Marmeladegläser mit einem schönen Schild. Füll sie – nicht ganz voll – mit Zucker. Reibe von einer ungespritzten Zitrone und Orange die Schale ab und mische sie mit dem Zucker. Verschließe die Gläser.

Geschenk-Tipp

**Was macht der Geizkragen mit zwei Kerzen vor sich vor dem Spiegel? Er feiert den vierten Advent.**

## Überraschungsnuss



Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder der Schalen und klebe sie wieder zusammen.

**Mehr von Benjamin ...**

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

# Tschüss Gemeindebrief

Dies ist die letzte Ausgabe des Gemeindebriefs der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Jürgen. Ab Ausgabe 01/2023 werden wir die Gemeindebriefe zusammenlegen. Das heißt, Sie erfahren bald mehr aus den unterschiedlichen Gemeindebezirken Lehndorf, Lamme, Kanzlerfeld und weiterhin alles Wichtige aus Ölper. Sie werden sich nicht an ein neues Design gewöhnen müssen, da alle Gemeindebriefe schon jetzt sehr ähnlich sind.

Die Vorteile sind deutlich: Mehr Informationen z. B. aus dem Familienzentrum Lamme, mehr Einladungen zu schönen Veranstaltungen, Gottesdiensten und Konzerten. Der einzige Nachteil, wenn das einer ist: Der neue Gemeindebrief – wir suchen nach einem guten Namen – wird etwas dicker und vermutlich ca. 40- 50 Seiten umfassen (alles nachhaltig gedruckt).

Ein bisschen Wehmut schwingt beim Erstellen dieser Ausgabe trotzdem mit und das darf ja auch sein. Ich möchte herzlichen Dank sagen. Danke an Markus und Nanni Lemke, die den Gemeindebrief in den letzten Jahren mit viel Know-how, Engagement und Kreativität erstellt, korrigiert und gelayoutet haben. Es war eine tolle Team-Arbeit!

Danke auch an alle, die den Brief vorher gemacht haben, im Redaktionsteam waren. Es gab viele Jahrgänge, viele Berichte, Bilder. Dinge zum Nachdenken, zum Schmunzeln und sicher auch manches zum Haare raufen. Eben all das, was es in etlichen Jahren so gibt im (Gemeinde-)Leben.

Genießen Sie also das Lesen dieser Ausgabe. Ab 2023 erwartet Sie der Gemeindebrief von Katharina von Bora.

*Dennis Sindermann*

# Heilig Abend in Ölper

Am Heiligen Abend wird es 2022 endlich wieder ein ‚normales' Krippensiel geben. Also mit realen, anwesenden Darstellern. In diesem Jahr werden das in erster Linie Konfirmandinnen und Konfirmanden sein, aber auch weitere Kinder, Jugendliche und Teamer*innen unterstützen.

Der Gottesdienst mit Krippenspiel findet am Heiligen Abend um 15:30 Uhr in St. Jürgen statt.

Am Heiligen Abend, wenn der Abend richtig anfängt - um 18:00 Uhr - werden Johanna und Sebastian Klee den Gottesdienst mit Weihnachtsgeschichte und Liedern gestalten. Wer es ruhiger mag und einen Gottesdienst ohne Gewusel sucht, der ist hier sehr herzlich willkommen.

*Dennis Sindermann*

# Helfende Hände gesucht

Der Gemeindegarten und das Umfeld sollen wieder auf Vordermann gebracht werden. Dazu benötigen wir Ihre, bzw. eure Hilfe. Als Termin haben wir den

25. Februar 2023, 10 Uhr

vorgesehen. Bitte meldet euch bei:

Joachim Viedt, Tel. 508729

oder

im Pfarrbüro, Tel. 52711

P.S.:

Bringt bitte - wenn möglich - eure Gartengeräte mit.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

*Joachim Viedt*

# Wir brauchen Ihre Ideen!

**Liebe Leserinnen und Leser,**

im Zuge der Fusion der LÖW+ Gemeinden zur Katharina von Bora Gemeinde wird es zukünftig einen neuen Gemeindebrief für alle geben. Dieser neue Gemeindebrief wird sich im Layout und der Erscheinung an das schon Bekannte anlehnen, aber das neue Kind braucht auch einen eigenen neuen Namen. Ein Name wie *Gemeindebrief der Katharina von Bora Gemeinde Lamme, Ölper, Wichern und Kreuz* ist doch wohl etwas sperrig. Und da brauchen wir jetzt **Sie** und Ihre Ideen.

Bitte schicken Sie uns Ihre Ideen bis zum Redaktionsschluss für die ersten neue Ausgabe am 31.01.2023.

Wir, das Redaktionsteam, freuen uns darauf aus möglichst vielen Ideen dann eine völlig subjektive Auswahl treffen zu dürfen. Neben den Ideen für einen Namen können Sie gerne auch Vorschläge oder Skizzen für ein neues Logo schicken. Gestalten Sie Ihren neuen Gemeindebrief mit!

**Ihre Ideen und Vorschläge schicken Sie bitte an redaktion@loew-bs.de.**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung,

*für das Redaktionsteam*
*Matthias Rahm*

# Gottesdienst zur Fusion der Kirchengemeinden

St. Marien Lamme
St. Jürgen Ölper
Wicherngemeinde Lehndorf/Kanzlerfeld
Kreuzkirche Alt-Lehndorf

zur

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Katharina-von-Bora in Braunschweig

## Samstag, den 07. Januar 2023
## 17.00 Uhr
## Wichernkirche

Im Anschluss laden wir alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen beim Epiphanias-Empfang zu Snacks und Getränken ein.

# Dezember

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Sonntag, 04.12.** | | | | |
| | 10:00 | Gottesdienst | St. Marien Lamme | Pfr. Sindermann |
| | 10:00 | Gottesdienst | Kreuzkirche | Prädn. Kaufmann-Pieper |
| **Sonntag, 11.12.** | | | | |
| | 17:00 | Gottesdienst | St. Jürgen Ölper | Pfr. Sindermann |
| | 17:00 | Gottesdienst mit Friedenslicht und Sternsingern | Wichernkirche | Pfr. Behrendt |
| **Sonntag, 18.12.** | | | | |
| | 10:00 | Gottesdienst | St. Marien Lamme | Pfr. Doerk |
| | 10:00 | Gottesdienst | Kreuzkirche | Pfr. Behrendt |
| **Heilig Abend, 24.12.** | | | | |
| | 16:30 | Krippenspiel mit Konfirmanden | St. Marien Lamme | Pfr. Sindermann |
| | 18:00 | Christvesper mit Chor | St. Marien Lamme | Pfr. Sindermann |
| | 15:30 | Gottesdienst mit Krippenspiel | St. Jürgen Ölper | Pfr. Sindermann |
| | 18:00 | Christvesper | St. Jürgen Ölper | Pfrn. Klee |
| | 16:30 | Gottesdienst mit Krippenspiel | Wichernkirche | Pfr. Behrendt |
| | 18:00 | Christvesper mit Posaunenchor | Wichernkirche | Pfr. Behrendt |
| | 15:30 | Gottesdienst mit Krippenspiel | Kreuzkirche | Pfr. Behrendt |
| | 16:30 | Christvesper | Kreuzkirche | Team |
| **1. Weihnachtstag, 25.12.** | | | | |
| | 17:00 | Weihnachten unter den Sternen | Pfarrscheune Alt-Lehndorf | Pfr. Behrendt |
| **2. Weihnachtstag, 26.12.** | | | | |
| | 10:00 | Musikalischer Festgottesdienst | St. Marien Lamme | Pfr. Doerk |
| **Silvester, 31.12.** | | | | |
| | 17:00 | Gottesdienst | St. Marien Lamme | Prädn. Gottwald |
| | 16:00 | Gottesdienst mit Segnung und Abendmahl | St. Jürgen Ölper | Pfr. Sindermann |
| | 19:00 | Gottesdienst mit Abendmahl | Wichernkirche | Pfr. Behrendt |



= Lamme = Ölper = Wichern = Kreuz

# Januar - Februar

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | **Samstag, 07.01.** | | |
| ■ | ■ | ■ | ■ | 17:00 | Gottesdienst und Empfang zur Fusion (mit Propst Dedekind) | Wichernkirche | Pfr. Sindermann |
| | | | | **Sonntag, 15.01.** | | |
| ■ | | | | 10:00 | Jugendgottesdienst | St. Marien Lamme | Pfr. Sindermann |
| | | | ■ | 10:00 | Gottesdienst im Kirchcafé (Winterkirche) | Pfarrscheune Kreuz | Pfr. Doerk |
| | | | | **Sonntag, 22.01.** | | |
| | ■ | | | 11:00 | Outdoor-Gottesdienst mit Glühwein und Tee | St. Jürgen Ölper | Pfr. Sindermann |
| | | ■ | | 10:00 | Gottesdienst | Wichernkirche | Pfr. Doerk |
| | | | | **Sonntag, 29.01.** | | |
| ■ | ■ | ■ | ■ | 17:00 | Kreuz singt mit LÖW+ (Winterkirche) | Pfarrscheune Kreuz | Patriz Brünsch |
| | | | | **Sonntag, 05.02.** | | |
| ■ | | | | 10:00 | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé | St. Marien Lamme | Pfr. Sindermann |
| | | | ■ | 10:00 | Gottesdienst im Kirchcafé (Winterkirche) | Pfarrscheune Kreuz | Pfr. Behrendt |
| | | | | **Sonntag, 12.02.** | | |
| | | ■ | | 10:00 | Gottesdienst - hybrid | Wichernkirche | Pfr. Behrendt |
| | | | | **Sonntag, 19.02.** | | |
| ■ | | | | 10:00 | Gottesdienst | St. Marien Lamme | Pfr. Doerk |
| | ■ | | | 11:00 | Faschingsgottesdienst | St. Jürgen Ölper | Pfr. Sindermann |
| | | | ■ | 10:00 | Gottesdienst im Kirchcafé (Winterkirche) | Pfarrscheune Kreuz | Präd. Höxter |
| | | | | **Mittwoch, 22.02.** | | |
| ■ | ■ | ■ | ■ | 19:00 | Taizé-Andacht am Aschermittwoch (Winterkirche) | Pfarrscheune Kreuz | |
| | | | | **Sonntag, 26.02.** | | |
| | | ■ | | 10:00 | Gottesdienst - hybrid | Wichernkirche | Pfr. Behrendt |
| | | | ■ | 17:00 | Kreuz singt (Winterkirche) | Pfarrscheune Kreuz | Patriz Brünsch |

■ = Lamme ■ = Ölper ■ = Wichern ■ = Kreuz

# Änderungen in der Erreichbarkeit

Da die Kirchengemeinde Ölper durch die Zusammenlegung mit den anderen Gemeinden kein eigener Rechtsträger mehr ist, wird ab Dezember in Ölper keine Handkasse mehr geführt. Auslagen in bar werden Ihnen dann ggf. im Gemeindebüro in Lehndorf in der Sulzbacher Straße erstattet.

Das Büro dort in Lehndorf hat ab Mitte November zudem neue Öffnungszeiten, die bei Drucklegung noch nicht feststanden.

Ansprechpartnerin wird zuerst noch Frau Reinecke bleiben, die dann in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Herr Jenner wird dann die neue Stimme und das neue Gesicht sein. Eine Vorstellung folgt.

Das Gemeindebüro in Ölper ist ab Januar nach vorheriger Vereinbarung besetzt.

Frau Weferling erreichen Sie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 11:30 Uhr und Mittwoch von 14:00 – 16:30 Uhr telefonisch unter 0531-55366.

Die bekannte Nummer des Gemeindebüros Ölper 0531-52711 wird entsprechend umgeleitet.

Pfarrer Dennis Sindermann erreichen Sie (neu!) unter 0531-52144.

Aktuelle Informationen zur Erreichbarkeit finden Sie auch online: http://www.sankt-jürgen.de.

*Dennis Sindermann*

# Gottesdienste eiskalt genießen – Teil 2

Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, werden wir St. Jürgen in diesem Jahr nicht heizen. Die Kirche wird lediglich bei frostsicheren 5° gehalten.

Ab November werden wir für die Besucher aber Fleecedecken vorrätig haben. Dabei gibt es verschiedene Ausführungen. Es gibt graue Decken mit dem Logo ‚Evangelisch in Braunschweig'. Solche Decken werden Sie in vielen Kirchen Braunschweigs finden. Darüber hinaus gibt es auch graue Decken mit dem Logo von St. Jürgen, die es – na klar – nur in St. Jürgen gibt. Und dann gibt es auch grüne Decken mit dem Logo ‚St. Jürgen Ölper'. Diese können Sie nicht nur in der Kirche nutzen, sondern auch für 10 € mitnehmen.

So haben Sie gleich ein flauschiges Geschenk oder eine warme Erinnerung an eine kühle – aber sehr schöne – Kirche.

Neben der Temperatur kann es auch sein, dass wir im Laufe des Winters wieder mehr Hygiene- und Abstandregeln beschließen werden. Wann und in welchem Maße, werden wir von den Empfehlungen der Landeskirche und des Landes Niedersachsen abhängig machen. Auf der Homepage finden Sie ggf. aktuelle Informationen dazu.

*Dennis Sindermann*

# Licht der Welt

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“ (Jes 9, 1)

Mit diesen Worten beginnt eine alte Prophezeiung. Worte, die in vielen Weihnachtsgottesdiensten erklingen. Sie gehören fast dazu wie die Weihnachtsgeschichte selbst. Die Bildworte wecken Hoffnung. Wo es finster ist, wird es hell werden. Licht und Dunkelheit. Das sind Bilder der Hoffnung, die mir einleuchten. Wo es dunkel ist, möchte ich nicht so gerne sein. Da ist es irgendwie unheimlich, gruselig, die Geräusche verändern sich, ich kann meinen Augen nicht mehr richtig trauen.

Ich sehe das gerade an unserem Sohn. So dunkel es auch nachts sein darf und muss, damit er gut schläft. Wenn er aufgestanden ist, gefrühstückt hat und die Vorhänge in seinem Zimmer dann noch zu sind, mag er aus der Küche nicht zurück ins dunkle Zimmer gehen.

Auf der anderen Seite ist er begeistert davon, im schummrigen Halbdunkel über Wiesen zu gehen, durch hohes Gras zu stolpern. Dunkelheit ist beides, ein bisschen gruselig und faszinierend.

Und auch das Licht hat ja Schattenseiten. Immer im Scheinwerferlicht sein, mag nicht jeder. Zu viel Licht lässt mich erschöpfen, den Körper unruhig werden. Zu viel Licht kann verbrennen und austrocknen.

Licht und Dunkelheit sind aufeinander angewiesen. Überwiegt das eine, sehne ich mich nach dem anderen. Das ist einer der Gründe, warum wir gerade in den dunkeln Monate so viel Wert auf Beleuchtung setzen, Kerzen entzünden, Bäume und Häuser schmücken, Vorgärten beleuchten. In den länger werdenden Nächten sehne ich mich nach einem Licht. Die eher düsteren Gedenktage im November legen die Dunkelheit dann auch noch aufs Gemüt, sodass es doppelt dunkel

scheint, draußen und in mir.

In diesem Jahr haben wir länger überlegt, was wir als Kirchengemeinden nun mit der Beleuchtung machen. Auf der einen Seite sollen wir Strom sparen, wo es nur geht. Auf der anderen Seite brauchen nicht nur wir gerade in diesen Wochen und Monaten doch Licht, Hoffnungslicht, himmlisches Leuchten, Seelenfeuer. Ein Volk, das im Finstern wandelt, muss doch Lichter sehen. Wir brauchen, glaube ich, Zeichen der Hoffnung. Lichter die es hell machen und die Dunkelheit in der Seele und der Welt bannen. Seit so vielen Jahrzehnten brauchten wir das nicht mehr so nötig.

Ich brauche Licht, um nicht im dunkeln Sog der Nachrichten und Gedanken unterzugehen. Darum werden wir auch 2022 eine (kleinere) Weihnachtsbeleuchtung entzünden, das Friedenslicht weitergeben, Bäume beleuchten. Und mit jedem Licht erinnern wir daran, dass es einen gab, der sagt „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt wird nicht wandeln in der Finsternis.“ (Joh 8,12)

Dieses Licht lassen wir aufgehen für alle, die im Finsteren sind. Hoffnungslichter für uns, für die Menschen in der Ukraine, im Iran, im Jemen und an so vielen anderen Orten, denn „uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst.“ (Jes 9,5) So verheißungsvoll klingen die Worte vom Volk, das im Finstern wandelt dann weiter.

*Dennis Sindermann*

# Lust auf Musik?
# Posaunenchor startet Anfängerkurs

Wer mag sie nicht, die festlichen Klänge der glänzenden Trompeten und Posaunen? Der Posaunenchor bietet wieder einen neuen Anfängerkurs an. Kinder sowie Erwachsene sind herzlich eingeladen, Trompete oder Posaune zu lernen und bei uns im Posaunenchor mitzumachen. So kann man mit anderen zusammen musizieren und gemeinsam viel erleben.

**Wer wir sind ...**

Als Posaunenchor sind wir eine altersgemischte Gruppe unserer evangelischen Kirchengemeinde. Wir proben wöchentlich und spielen auch bei verschiedenen Anlässen. Dabei legen wir großen Wert auf das gemeinschaftliche Miteinander.

Unser musikalisches Repertoire ist vielfältig und umfasst Kompositionen ganz unterschiedlicher Zeit- und Stilepochen von der Renaissance bis zur Moderne, von der Klassik bis zum Jazz, geistliche und weltliche Musik.

Wir musizieren zusammen hauptsächlich bei Gemeindeveranstaltungen und Gottesdiensten, aber auch darüber hinaus bei Konzerten und vielen anderen Gelegenheiten.

**... und was wir anbieten**

Im Rahmen unserer Anfängerausbildung bieten wir das Erlernen von Trompete oder Posaune an. Der Kurs richtet sich an Kinder ab 9 Jahren und Erwachsene jeden Alters. **Familientipp: Eltern und Kinder können hier gemeinsam lernen.** Musikalische Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Wir bieten:

45 Minuten Gruppenunterricht pro Woche, dienstags um 18 Uhr, Start nach den Herbstferien.

Instrumente können von uns gestellt werden (Mietgebühr 5 Euro/ Monat), die Ausbildung selbst ist kostenfrei.

Teilnahmemöglichkeiten an Schulungen, Freizeiten, Fahrten, ...

Bei Interesse einfach am nächsten Dienstag um 18 Uhr ins Wichernhaus (David-Mansfeld-Weg 8) kommen oder per E-Mail melden bei:

kathrin.hustedt@gmx.de.

*Kathrin Hustedt*

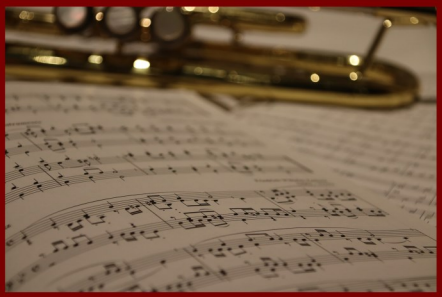
Im neuen Jahr wird es am **Sonntag, 22.01.2022,** ein Neujahrskonzert des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Bockenem geben.

Die genaue Uhrzeit des Konzerts, das nachmittags in der Wichernkirche stattfinden wird, entnehmen Sie bitte den Aushängen und dem Wichernkalender.

Der Posaunenchor der Wichern-Gemeinde lädt ein zur

# Adventsmusik

am 18.12.2022 um 17:00 Uhr in der Wichernkirche.



Ab 16 Uhr verkaufen die Pfadfinder Glühwein & Punsch

# PRAISE

**Chor der Kreuzkirche**

**WICHERNCHOR**

**PMC-QUARTETT**

**LEITUNG**
**IRINA BRODTMANN**

# WEIHNACHTLICHES KONZERT

**SONNABEND**
**03. DEZEMBER 2022**
**17 UHR**
**KREUZKIRCHE**

**EINTRITT FREI – SPENDE WILLKOMMEN**

---

PRAISE
**der Chor der Kreuzkirche hat noch Plätze frei!**

Singen macht Spaß!

Wir freuen uns immer über neue Sängerinnen und Sänger!
Kommen Sie doch einfach mal zum „Schnuppern" vorbei!
Unser Repertoire: Gospels und Spirituals.
Die Proben sind freitags um 18 Uhr in der Pfarrscheune der Kreuzgemeinde · Große Straße 13 (außer in den Ferien).

ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN

Zuhören,
verstehen und
angemessen reagieren

Hauptsitz
Trautenaustraße 16, Braunschweig
Groß Schwülper und Gifhorn
auch in BS-Melverode

Unser Andachtsraum in der Trautenaustraße

Unser Trauerkaffee in der Trautenaustraße

Tag & Nacht: 0531 - 88 69 24 00
www.günter-bestattungen.de
Fordern sie unsere kostenlose Broschüre an!

Den Lebensabend unsorgt genießen!

Haus Am Lehmanger

UNSERE LEISTUNGEN:
DAUERPFLEGE
KURZZEITPFLEGE

Am Lehmanger 4
38120 Braunschweig
Tel 0531 28 60 60
Fax 0531 28 60 670
info@haus-am-lehmanger.de

F. PIECZONKA G.m.b.H.

BS, Hinter dem Turme 28 · Telefon 0531/504011

FERNHEIZUNG
HEIZUNG · LÜFTUNG
SOLARSYSTEME
SANITÄRANLAGEN
WÄRMEPUMPEN

Für effiziente Heizsysteme...

CBC Haustechnik

Bei uns sind Sie rundum zufrieden!

- Badsanierung
- Bad- und Heizungsinstallationen im Neu- und Altbau
- barrierefreie Bäder
- Heizungsmodernisierung
- Wärmepumpen
- regenerative Energien
- kontrollierte Wohnraumlüftung

CBC Haustechnik GmbH
Hinter dem Turme 21
38114 Braunschweig

Tel. 0531-4 36 04
Fax 0531-2 39 27 86
Mail info@cbc-haustechnik.de

cbc-haustechnik.de

GREGOR BAUSCHKE

Bauunternehmung | Althaussanierung | Malerbetrieb

Telefon 0531 581230 | www.bauschke.de

# Wir sind für Sie da

| | | |
|---|---|---|
| **Pfarrer** | Dennis Sindermann<br>dennis.sindermann (at) lk-bs.de | Tel. 5 21 44 /<br>mobil 0177-6558773 |
| **Gemeindebüro** | Kirchbergstr. 2<br>38114 Braunschweig | Tel. 5 27 11 |
| **Büro des Pfarrverbandes** | Sulzbacher Straße 41<br>38116 Braunschweig<br>nordwest.bs.pfa (at) lk-bs.de | Tel. 5 45 94 |
| **DiakonIn** | z.Zt. vakant | |
| **Kirchenvorstand** | bettina.kamphenkel (at) lk-bs.de | |
| **Pfarramtssekretariat** | Frau Weferling, Pfarrbüro<br>Bürozeit in Ölper n .V.<br>oelper.buero (at) lk-bs.de | Tel. 5 27 11 |
| **Kirchenvögtin** | Jana Wasmus<br>jana.wasmus (at) lk-bs.de | Tel. 5 27 11 |
| **Rentnerfrühstück** | Jeden 1. Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr (Pfarrscheune) mit Voranmeldung bei<br>Werner Seelemeyer | Tel. 50 32 00 |
| **Kartenspielgruppe** | Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15.30 Uhr (Pfarrscheune) Ingrid Sonnenberg | Tel.: 5 42 48 |
| **Rumänienhilfe** | Werner Seelemeyer<br>Joachim Viedt | Tel. 50 32 00<br>Tel. 50 87 29 |
| **Vermietung der Pfarrscheune** | Für Feierlichkeiten, Feste und Jubiläen können Sie die Pfarrscheune anmieten. Die Miete beträgt 140 €.<br>Jana Wasmus | Tel. 5 27 11 |
| **Bankverbindung** | Braunschweigische Landessparkasse,<br>IBAN DE18 2505 0000 0001 6406 22 | |
| **Herausgeber** | Im Namen des Kirchenvorstandes. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Dennis Sindermann, Christina (Nanni) und Markus Lemke | |
| **Anzeigen** | Gaby Viedt | |
| **Redaktionsschluss** | für den 1. gemeinsamen Gemeindebrief: 31. Jan. 2023 | |
| **Kontakt** | redaktion-oelper (at) lk-bs (dot) de | |
| **Bildnachweis** | Markus Lemke, Werner Seelemeyer, gemeindebrief.de | |

**!** Aufgrund des Personalwechsels im Büro werden die Öffnungszeiten kurzfristig ge- **!**
**!** ändert. Bitte informieren Sie sich über die Homepage und Aushänge. **!**

# Lebendiger Adventskalender

Alle Ölperaner sind eingeladen, an den Adventswochenenden für eine Stunde vor den Häusern der Gastgeber zusammenzukommen, nette Leute zu treffen oder kennen zu lernen, miteinander zu plaudern, bei Glühwein und Punsch Adventsplätzchen zu schmausen und sich auf Weihnachten einzustimmen.

Die Treffpunkte sind jeweils **von 18:00 bis 19:00 Uhr**:

*Fr. 25.11.22 **Becker, Dorfstraße 13 B***

*Sa. 26.11.22 **Bekurs + Franz, Am Mühlengraben 4a***

*So. 27.11.22 **Kirchenvorstand, Pfarrhof***

*Fr. 02.12.22 **Schrader, Hampentwete 1***

*Sa. 03.12.22 **Hoffmann + Löffler, Dorfstraße 22***

*So. 04.12.22 **Schubert, Celler Heerstraße 151***

*Fr. 09.12.22 **Schirdewan, Papenkamp 4 A***

*Sa. 10.12.22 **Sonnenberg, Celler Heerstraße 35***

*So. 11.12.22 **Neuer Chor Ölper, vor der Kirche***

*Fr. 16.12.22 **Hofgemeinschaft, Celler Heerstraße 41***

*Sa. 17.12.22 **Ortsfeuerwehr Ölper, Feuerwehrhaus***

*So. 18.12.22 **Rauschenfels, Hirtenweg 5***

**Schauen Sie doch einfach mal herein.**

Um den Gastgebern die Arbeit zu erleichtern,
bitten wir darum, einen eigenen Becher mitzubringen.